

Artikel aus der "Odenwälder Zeitung" 20.10.2009

Wald-Michelbach. Zahlreiche Gratulanten hatten sich im Hartenroder Mehrzweckhaus eingefunden, um Musikdirektor FDB Hans-Joachim Karl zu seinem 25-jährigen Dirigentenjubiläum beim Männergesangsverein Union 1873 Wald-Michelbach zu beglückwünschen. So gratulierte Klaus Dennemoser, Erster Vorsitzender des Gesangsvereins Sängerbund Oberflockenbach, dem Chorleiter zu seinem Ehrentag, Norbert Arnold, Vorsitzender des Männergesangsvereins Sängerbund Unter-Schönmattenweg, dessen Chorleiter Karl ebenfalls ist, sagte, er sei sehr glücklich, Karl als Chorleiter in den eigenen Reihen zu haben. Für Bürgermeister Joachim Kunkel war es eine Freude Karl zu seiner besonderen Leistung zu gratulieren, persönlich und als Vertreter der Gemeinde. Der Bürgermeister würdigte im weiteren Verlauf seiner Rede, wie Karl in den zurückliegenden 25 Jahren bei der Union Dinge entwickelte und gemeinsam mit den Sängern Erfolge erzielte. Dafür sprach er dem Chorleiter Dank und Anerkennung aus. Darüber hinaus vertrete der Chor Wald-Michelbach weit über die Grenzen der Region hinaus in hervorragender Weise. Horst Gramlich, designierter Vorsitzender des Sängerkreises Weschnitztal-Überwald, brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, dass der Jubilar den „Kammerchor Amiche Cantus“, der bei der Feier musikalische Glückwünsche überbracht hatte, „aus der Kammer holte“. Er dankte Karl und dem Chor, die nicht nur für Wald-Michelbach sehr gute Werbung machten, sondern auch für den Sängerkreis und den Hessischen Sängerbund. Auch Kreisbeigeordneter Volker Buser hatte einen „tollen Eindruck“ von der Jubiläumsfeier. 2008 habe er den Chor der Union bei der Feier für Nobelpreisträger Harald zur Hausen erlebt und erkannt, welcher wichtiger Werbeträger er für Wald-Michelbach ist. 25 Jahre seien zwar eigentlich lang, wenn etwas Spaß mache, sei diese Zeit aber nicht lang. Werner Breitwieser, Vorsitzender der Wald-Michelbacher Gemeindevertretung, outete sich als weiterer Zeitzeuge von Karls Entwicklung. Schon in seiner Zeit als Schulleiter der Eugen-Bachmann-Schule habe er mit ihm oft über Männerchöre diskutiert, da sie unterschiedliche Meinungen vertraten. „Heute muss ich zugeben, er hatte in vielen Dingen recht.“ Mit seinen Glückwünschen verband Breitwieser auch seinen Dank dafür, dass die Union seinerzeit das Jubiläum des Verschönerungsvereins „Brücke - Most“ musikalisch umrahmte. Kko